

Verfuehrerische Wobbler

Geschrieben: von bernd (Datum: 12.01.2009)

Wobbler : Viel lebendiger als ein toter Koederfisch.

Ja das ist so und ist nicht mehr von der Hand zu weisen. Nachdem das Angeln mit lebenden Koederfischen suggestive eingestellt wurde, musste schnellstens eine Alternative her. Insider kannten schon lange die Faengigkeiten der verschiedensten Wobbler und machten daraus auch kein großes Aufsehen. Zwischenzeitlich findet man in jedem Angelkoffer einen Wobbler ,die meisten haben sogar ganze Sortimente davon. Wobbler haben ganz unterschiedliche Laufeigenschaften und sind zum Beispiel mit einem Twister oder Blinker* nicht zu vergleichen. Je genauer und sensibler ein Angler diese Koeder seinen lebenden Artgenossen nachstellen kann um so Fang traechtiger wird er sein.

- Geschleppt oder vom Land aus, von beiden Seiten zeigt der Wobbler seine Faengigkeit und ist bei fast jeder Angeltour im Einsatz. Waere nur nicht der Preis bei manchen Wobblern so hoch wuerden diese wohl einen Run unter den Anglern ausloesen und eventuell auf laengerer Sicht die Preise druecken. Auch in diesem Business schlaeft die Konkurrenz nicht und es lohnt sich schon im Internet nachzulesen wer akzeptable Preise verlangt.

- Angelshops gibt es wie Sand am Meer doch nicht alle halten das was sie versprechen. Hier sollte man als Angler ruhig etwas recherchieren wer nun die besten und guenstigsten Wobbler anbietet . Die Auswahl ist gross und Mundpropaganda unter den Anglern hat schon so manches Schnaepchen ans Tageslicht gebracht. Aber auch Angelforen und Blocks empfehlen immer wieder gute Alternativen zum teuren Einzelhandel.

- Das ist auch richtig so, denn zwischenzeitlich weiss man aus Lektueren oder eigener Erfahrung, dass nicht jeder Wobbler gleich faengig ist und doch bestimmte Faktoren beruecksichtigt werden muessen um mit diesen Imitationen Erfolgreich zu sein. Die Industrie hat sich natuerlich dieser Sache angenommen und durch seine Lobbyisten den Wobbler Marktfaehig gemacht.

- Oberflaechen Wobbler und Tauch- Wobbler sind die guengigsten Arten und werden rund um den Globus verkauft. Jetzt nach etlichen Jahren kann ich aus meinen persoenlichen Erfahrungen sagen, dass diese Alleskoenner in nichts dem lebenden Koederfisch nachstehen. Viele Angler die ich kenne, jammern immer noch dem lebenden Koederfisch hinterher, aber bei genauer Betrachtungsweise sind diese einfach zu Faul mit einem Wobbler den Raubfischen nachzustellen.

Besonders die aeltere Generation von Anglern haben hier ihre muehe Not sich damit abzufinden das die Zeiten mit dem lebenden Koederfisch den Raubfischen nachzustellen vorbei sind. Einfach nur den Koederfisch auswerfen und abwarten bis ein Raubfisch den Koeder genommen hat geht nicht mehr und ist auch gut so.

- Kritik gab es zu der Zeit genuegend und sogar das Fernsehen stempelte Angler als Tierquaeler ab. Seit dieser Zeit und der

Umstellung auf den kuenstlichen Angelkoeder ist von diesen Noerglern nichts mehr zu hören.

Auch bei Wobblern bleibt die Entwicklung nicht stehen. Neben den klassischen ein - und zweiteiligen Formen geht die Entwicklung in der Dekortechnik immer weiter und damit steigen die Auswahlmoeglichkeiten fuer uns Angler. Aber auch die Wobblerkonzeption und damit die Variationsmoeglichkeiten fuer uns Angler ist breitgefuechert denn je. Zum Beispiel die Wobbler mit zwei Propellern, die beim Zug durch das Wasser rotieren und damit auch akustisch bzw. durch gesteigerte Druckwellen auf sich aufmerksam machen.

Copyright@ Bernd Springer 79539 Lörrach Hartmattenstraße 55 Tel : 07621-44833